

Schulstempel mit Orts- und Straßenangabe:

GYMNASIUM LINDENBERG
Blumenstraße 12
88161 Lindenberg/Allgäu

An das
Landratsamt Lindau (Bodensee)
- Schülerbeförderung -
Bregenzer Str. 35
88131 Lindau (Bodensee)

Erfassungsbogen für Schülerfahrkarten 5. – 10. Klasse

zum Vollzug des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulweges

Schuljahr _____ / _____

Zur Beachtung:

- Bitte in Blockschrift ausfüllen und unterschrieben an die Schule zurückgeben!
- Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.
- Nicht vollständig ausgefüllte Anträge werden über die Schule an den Antragsteller zurückgegeben.

1	Schüler/in	Name, Vorname		E-Mail		
		Plz, Ort	Straße und Haus-Nr.		Geburtsdatum	
2	Schule	Name und Schulart, Schulort			Telefon	
		Besuchte Ausbildungsrichtung (Zweig, Fachrichtung, Wahlpflichtfächergruppe)			Klasse	
3	Schulweg	(Täglicher Weg zum Pflicht- und Wahlpflichtunterricht, mit Ausnahme bei Blockbeschulung von Berufsschülern)				
3.1	Die kürzeste zumutbare Fußwegentfernung zwischen Wohnung und Schule beträgt (einfach) ___ 2 km ___ zwischen 2 und 3 km ___ mehr als 3 km					
	Der Schulweg beträgt zwar nicht mehr als 2 bzw. 3 km, die Beförderung ist aber notwendig. a) weil der Schulweg besonders gefährlich oder beschwerlich ist (Begründung auf gesondertem Blatt) b) weil eine dauernde körperliche Behinderung vorliegt (Bitte Ausweis des Versorgungsamtes beifügen!) Art der Behinderung:					
4	Beförderungsmittel	Zwischen Wohnort und Schule soll die Beförderung erfolgen mit:				
4.1	Abf. Ort/Bhf./Haltestelle/Einstieg	Ort/Bhf./Haltestelle/Ausstieg	öff. Buslinie	Bahn	Stadtbus	sonstiges
	a) von	bis	mit:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) von	bis	mit:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	c) von	bis	mit:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	d) von	bis	mit:	<input type="checkbox"/> Privat-Kraftfahrzeug		
	Unternehmer der öffentlichen Buslinie:					
4.2	Reststrecken: Die Benutzung des <input type="checkbox"/> Stadtbus <input type="checkbox"/> privaten Kfz <input type="checkbox"/> öffentlichen Linienbusses als Zubringer <input type="checkbox"/> zur Bahn <input type="checkbox"/> zum weiteren Linienbus <input type="checkbox"/> ist notwendig, weil sonst zwischen Wohnung und Abfahrtsbahnhof/Haltestelle _____ km					
	zwischen Zielbahnhof/Haltestelle und Schule _____ km					
	insgesamt also _____ km zu Fuß zurückgelegt werden müssten.					
5	Mir ist bekannt, a) dass ich verpflichtet bin, jede Änderung der angegebenen Verhältnisse unverzüglich dem Landratsamt Lindau (Bodensee) schriftlich anzuzeigen, b) dass ich bei Wegfall der Beförderungsvoraussetzungen, insbesondere beim Ausscheiden aus der Schule, Berechtigungs- und Schulbusausweise sowie Schülerjahreskarten unverzüglich über die Schule an das Landratsamt Lindau (Bodensee) zurückzugeben habe und c) dass ich bei vorsätzlichen unrichtigen Angaben damit rechnen muss, unter Umständen strafrechtlich verfolgt zu werden.					
	Die gesetzlichen Vertreter: Name _____		Anschrift und Telefon _____			
	(bei minderjährigen Schülern)					
	Ort, Datum _____		Unterschrift gesetzl. Vertreter bzw. _____		Unterschrift des volljährigen Schülers _____	